

Compositionen von Franz Schreker

	K	Mk.
Op. 11. Schwanengesang. Dichtung von Dora Leen, für gemischten Chor und Orchester.		
Klavierauszug	3.60	3.—
Chorstimmen	2.40	2.—
Partitur	6.—	5.—
Orchesterstimmen	7.20	6.—

Fünf Lieder für hohe Stimme mit Begleitung des Pianoforte	3.60	3.—
Nr. 1. »Frühling« (aus einer Sammlung »Unterwegs«).		
Nr. 2. »Unendliche Liebe« (Tolstoi).		
Nr. 3. »Wohl fühl' ich wie das Leben rinnt« (Th. Storm).		
Nr. 4. »Die Liebe als Rezensentin« (Jul. Sturm).		
Nr. 5. »Lenzzauber« (E. Scherenberg).		

	K	Mk.
Op. 12. Ekkehard. Symphon. Ouvertüre nach dem gleichnamigen Roman von J. V. v. Scheffel.		
Für Klavier zu vier Händen	4.80	4.—
Partitur netto	7.20	6.—
Orchesterstimmen netto	12.—	10.—

Zwei Gesänge für mittlere Stimme mit Begleitung des Pianoforte.		
Nr. 1. »Sommerfäden« (Dora Leen)	1.50	1.30
Nr. 2. »Stimmen des Tages« (Ferd. v. Saar)	1.50	1.30

Zwei Lieder auf den Tod eines Kindes (Mia Holm)	1.80	1.50
Nr. 1. »O Glocken, böse Glocken«.		
Nr. 2. »Daß er ganz ein Engel werde«.		

Acht Lieder

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

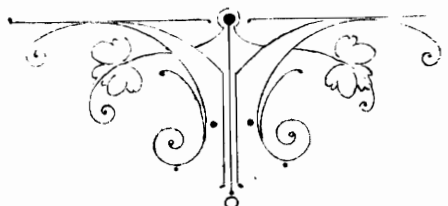
Preis à K 2.40 = Mk. 2.—

HEFT I.

- Nr. 1. »Wiegenliedchen« (Jul. Sturm).
- Nr. 2. »Zu späte Reue« (Jul. Sturm).
- Nr. 3. »Traum« (Dora Leen).
- Nr. 4. »Spuk« (Dora Leen).

HEFT II.

- Nr. 1. »Rosentod« (Dora Leen).
- Nr. 2. »Ach, noch so jung« (E. Scherenberg).
- Nr. 3. »Rosengruß« (E. Scherenberg).
- Nr. 4. »Lied des Harfenmädchens« (Th. Storm).



Russland:
P. Neldner, Riga.

Leipzig: Fr. Kistner
Aufführungsrecht vorbehalten.

Rumänien:
N. Mischonzniky, Bucarest.

SOLE AGENTS FOR THE UNITED STATES
BROTHMAN & CO.

„Rosentod.“

Dora Leen.

Gesang. Nicht zu langsam.

Klavier. Nicht zu langsam.

pp dolce

Du ro - te Ro - se, die du in schim-mern-der Va - se ent - ge - gen-wel-kest dem

mp

To - de; weit - hin durch das nächt - lich stil - le Ge - mach _____ hauchst

pp

ein wenig bewegter

ster - bend du die letz - ten Düf - te, der Blu-men-see - le Seuf - zer

(sehr zart) ein wenig bewegter

*) Diese vier Lieder sind in den Jahren 1898 - 1900 entstanden, 1906 herausgegeben. Anm. des Verfassers.
J. E. 1241.

hin. _____

mf *dim.* *p*

Und du ver - gehst.... ei - ne in Pur - pur ge - wan - - de - te

p *pp*

Kla - ge, weil dich nicht Lie - be ge - pflückt, weil dich nicht Lie - be emp -

mp *dim.*

fing.

pp *ppp* *morendo*

„Ach, noch so jung..“

Scherenberg.

Gesang. *Mäßig bewegt.* *p*

Ach, noch so jung und schon so ver - blüht, so

Klavier. *Mäßig bewegt.* *mp* *p*

weit noch der Weg und die Fü - ße so müd', in trost - lo - ser Wü - ste auf glü - hen - dem

Sand lieg' ich ver - las - sen, be - staubt und ver - brannt.

Leidenschaftlich. *p*

Wie

sfz *sfz*

zog — ich aus — mit ju - beln-dem Mut, — das Herz — war

p

frisch, — der Weg war gut. Doch jagt ich ver - lok - ken - den

schneller

p

Bil - - - dern nach — und fand — nur Täu - schung und

cre - - - scen - - - do

poco a poco

zurückhalten

bit - te - re Schmach. —

zurückhalten

f

dim.

sfz

Nun lieg ich hier auf glü-hen-dem Sand, in

dim. *pp*

trost-lo-ser Wü-ste, be-staubt und ver-brannt; ach, noch so

p *cre-scen-do*

jung und schon so ver-blüht. Der Weg noch so weit

f dim. *p* *dim.*

und die Fü-ße so müd'

Langsam, schleppend.

pprit. *pp* *rit.*

Herrn Anton Krum zugeeignet.

„Rosengruss.“

E. Scherenberg.

Gesang. Sehr bewegt.

Klavier. Sehr bewegt.

pp

p

Heim - lich durch's Fen - ster kam er ge - flo - gen, schüch - ter - ner Lie - be

pp

mf

duf - ti - ger Gruß; sieht sich der hof - fen - de Wer - ber be - tro - gen, sin - nen - de

mp

rit. *Tempo* *p*

Maid, wa-rum zö - gert dein Fuß? _____ Durch des Ge - ma - -

rit. *Tempo* *pp*

ches ver - schwie - ge - ne Räu - - me flu - - tet der Ro - - sen be -

pp

strik - - - ken - der Hauch; _____ wiegt dich in sü - - ße, be - rau - -

sempre pp

mp

schen - de Träu - - me, wek - - - ket den Früh - ling im Her - - zen dir

mp

auch. _____ *f* Bald zu den

p *dim.* *l.H.* *r.H.* *mf*

dim. *riten.* *Tempo*

Lip - pen wirst du ihn he - ben, Ro - sen zu Ro - sen, o blü - - - hen - de

dim. *riten.* *Tempo*

Ein wenig langsamer. *p*

Zeit! _____ A - ber noch zagst du mit heim - li - chem *Ein wenig langsamer.*

pp

riten.

Be - ben; ahnst du die Dor - nen, ahnst du das Leid? _____

riten. *ppp*

„Lied des Harfenmädchens.“

Th. Storm.

Gesang. Wehmütig, langsam.

Klavier. Wehmütig, langsam.

p

p Ein wenig bewegter.

Heu - te, nur heu - te
Ein wenig bewegter.

p

pp

rit.

bin ich so schön, mor - gen, ach, mor - gen muß al - - les ver - geh'n,

rit.

mit verhaltener Leidenschaft.

nur die - se Stun - de bist du noch mein,

Wieder langsam.

ster - - ben, ach,
Wieder langsam.

ster - ben soll ich al - lein.

pp

p

pp

ppp

Verschiebung.